

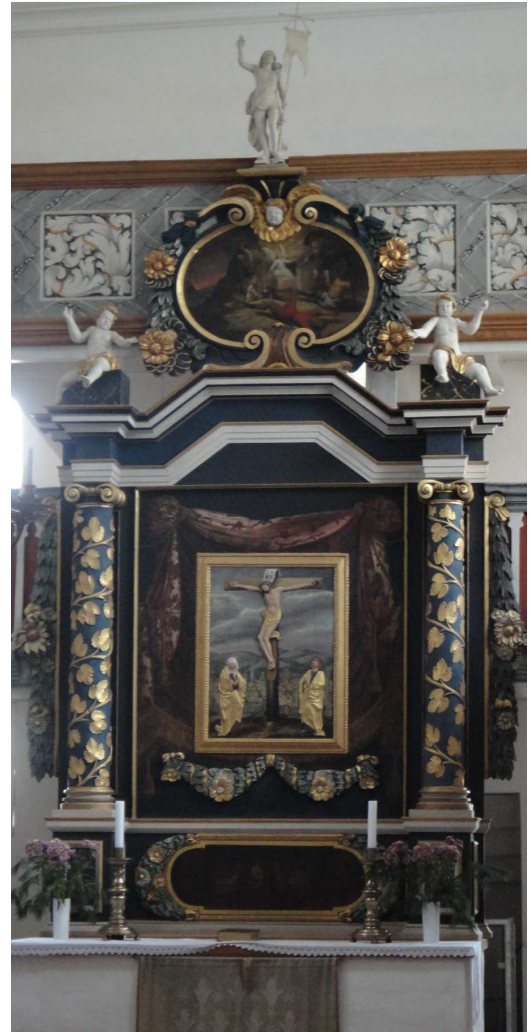
STADTKIRCHE DAHME / MARK

RESTAURIERUNG DES BAROCKALTARS

Im Zuge der Gesamtinstandsetzung von Fassade und Innenraum der Stadtkirche Dahme erfolgte im Jahr 2014 die Restaurierung der gefassten hölzernen Ausstattungsstücke des Gotteshauses.

Dazu gehörte auch die Restaurierung des barocken Altars von 1678 vor der Ostwand des Chorraumes. Dieser weist in seiner Gestaltung neben dem vergoldeten und gelüsterten Schnitzwerk und den mit Weinranken dekorierten Säulen auch zwei Engelsfiguren, einen triumphierenden Christus sowie drei Tafelgemälde mit Abendmahls-, Kreuzigungs- und Auferstehungsdarstellungen. Die Arbeiten am Altar umfasste folgende Restaurierungsmaßnahmen:

- Befund- und Mikroskopuntersuchungen zur Klärung der Fassungsabfolge am Altar
- Reinigung der Malschicht und Vergoldungen
- Festigung und Niederlegen von Schollen
- Schließen von Fehlstellen in den Schnitzereien und Rekonstruktion der Kreuzfahne der bekrönenden Jesus-Figur
(Björn Kirmse; Naumburg)
- Ausführung von Retuschen zur Integration von Fehlstellenbereichen in der Malschicht
- Restaurierung der drei Tafelgemälde des Altars
(Anja Lindner; Königs Wusterhausen)



Ansicht des Altars im restaurierten Endzustand



Detailansicht zur Malschichtkonservierung an den Säulen



Detailansicht des Auferstehungs-Gemälde im Endzustand